



MITTELAMERIKA & KARIBIK: PANAMA

MIETWAGENREISE PANAMA INTENSIV MIT SAN BLAS

- > Panama City mit Panama-Kanal
- > 3 Tage Inselparadies San Blas
- > Besuch bei den indigenen Kuna
- > Krater-Dorf am Vulkan El Valle
- > Bergwelt um Santa Fé und Boquete
- > Strandurlaub bei Las Lajas
- > Inselarchipel Bocas del Toro

Panama ist eine Erfahrung – Sie werden Panama auf dieser Rundreise erfahren. Sie lenken den Mietwagen durch das kleine Land und lernen Orte kennen, von denen man nicht zu träumen wagt. Ausgangspunkt der 20-tägigen Rundreise ist Panama-Stadt. Und weil Kontraste die Eindrücke verstärken, geht es von der modernen und weltoffenen Metropole direkt auf den Archipel San Blas, autonomes Gebiet der Kuna-Indianer, wo Traditionen und herkömmliche Lebensweisen zählen und Modernität ein Fremdwort ist.

Hätten Sie erwartet, dass die Berghänge eines gigantischen – natürlich erloschenen – Vulkan-Kraters zu einer beliebten Wohngegend werden können? In El Valle werden Sie verstehen warum... Und auch das winzige, aber malerische Santa Fé mit seinem gleichnamigen Nationalpark, in welchem sich nicht weniger als 20 Wasserfälle ergießen, ist ein landschaftliches Highlight. Natur pur und ganz viel Ruhe finden Sie auch am Fuße des Vulkans Barú in dieser wunderschönen Landschaft inmitten üppigen Regenwalds. Und dann dürfen Sie am längsten Sandstrand Mittelamerikas baden gehen! In Las Lajas rollen die Wellen des Pazifiks besonders sanft an den Strand und die Sonne zaubert besonders schöne Untergänge... Bevor Sie an die Karibikküste wechseln, lernen Sie in der Kaffee-Region um Boquete alles rund um das schwarze Lieblings-Gebräu und begeben sich in dieser wunderschönen Landschaft mit mildem Klima auf die Suche nach dem Maya-Göttervogel Quetzal.

Und dann folgen Sie endlich dem Ruf der Karibik: Bocas del Toro heißt das Inselparadies, auf dem Sie die Qual der Wahl haben: am Strand relaxen, tauchen, durch kleine Shops bummeln, gemütlich im Restaurant sitzen. Und direkt vor Ihrer Lodge tummeln sich Delfine...



REISEDETAILS

1. Reisetag: Herzlich Willkommen in Panamas weltoffener Hauptstadt

Ankunft am internationalen Flughafen von Panama-Stadt. Sie werden von Ihrem Fahrer erwartet und in Ihr Hotel gebracht. Vielleicht erhaschen Sie bereits einen ersten Blick auf die spannende Metropole, die koloniales Altstadtflair, prunkvolle Villen und moderne Wolkenkratzer aus Glas und Stahl spielerisch vereint. Panama ist weltoffen, modern und zugleich geschichtsträchtig.

2. Reisetag: Streifzug durch Panama-Stadt

Nach einer hoffentlich erholsamen Nacht haben Sie genügend Energie geschöpft, um den freien Tag für eine ausgiebige Stadterkundung zu nutzen. Entweder machen Sie das in Eigenregie – oder Sie schließen sich optional einem Guide an. Nach der Zerstörung von Panama Viejo 1671 wurde die Stadt weiter westlich wieder aufgebaut. Ältestes Viertel ist das Casa Viejo (auch bekannt als Casco Antiguo und San Felipe), historischer Kern des heutigen Stadtgebiets von Panama-Stadt. Hier ist die Architektur besonders schön! Attraktionen sind der Goldaltar der Kirche San José und der Präsidentenpalast. Aber auch das modernere Viertel an den Miraflores-Schleusen des Panama-Kanals ist spannend zu erleben. Im Besucher-Zentrum werden Sie in die Technik der Schleusung und in die Geschichte des Kanalbaus eingeweiht.

3. Reisetag: San Blas - Inselparadies und Heimat der Kuna-Indianer

An jedem Tag des Jahres eine neue Insel: 365 Inselchen bilden den Archipel San Blas. Die Mehrheit der mit Palmen bewachsenen Inseln ist durch Korallenriffe geschützt. Die Unterwasserwelt ist reich an Korallen, Krabben, Hummer, Muscheln und Fischen. Ein Refugium zum Entspannen, Schnorcheln und Baden. Interessant ist, dass der Archipel (Kuna Yala) seit 1930 autonomes Gebiet der Kuna-Indianer ist. Sie hatten sich erfolgreich in blutigen Auseinandersetzungen behauptet. Heute leben etwa 25.000 Kuna auf 57 der Inseln. Sie blieben weitestgehend verschont von der Kolonialisierung und konnten ihre Jahrhunderte alten Traditionen und Lebensweisen bewahren.

Um auf die San Blas-Inseln zu gelangen, werden Sie am Morgen von Ihrem Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht. Dort startet der Flieger nach Playón Chico. Ein Boot bringt Sie von dort weiter zu Ihrer Lodge. Auf Sie warten traumhafte Tage auf den Inseln. Höhepunkt auf San Blas ist wohl der Besuch in einem Dorf der Kuna-Indianer.

4. - 5. Reisetag: Mit den Kuna unterwegs auf San Blas

Sie verlassen sich am besten auf das Wissen und die Tipps der Einheimischen, wenn Sie zu Erkundungstouren auf den Inseln unterwegs sind. Die Kuna haben sich auf den Tourismus eingestellt und bieten tolle Touren und Ausflüge zu den umliegenden Inseln an. Der Vorteil: Gleichzeitig erhalten Sie faszinierende Einblicke in das Leben der Insel-Bewohner!

6. Reisetag: Von Panama-Stadt mit dem Mietwagen ins Vulkan-Tal El Valle

Nach dem Frühstück verlassen Sie die paradiesischen Inseln und nehmen den Bootstransfer zum Flughafen in Playón Chico in Anspruch. Sie fliegen zurück nach Panama-Stadt, um am Flughafen Ihren Mietwagen in Empfang zu nehmen. Das erste Ziel Ihrer Panama-Rundreise ist El Valle. Der Ort liegt zu Füßen eines riesigen Kraterkessels des gleichnamigen erloschenen Vulkans. Der bewaldete Vulkankrater ist sogar besiedelt! Indianer haben das angenehme Klima dort oben für sich entdeckt und am Krater ein Dorf aufgebaut. Überhaupt: Das angenehme frühlingshafte Klima machen El Valle zu einem gern besuchten Sommerferienort. Die Region ist beliebt bei Wanderern, es können optional Ausritte gebucht werden oder Vogelbeobachtungs-Exkursionen. Wer es abenteuerlicher mag, bucht eine Canopy-Tour.

7. Reisetag: Viele Möglichkeiten im schönen El Valle

Heute haben Sie noch einmal alle Zeit, das schöne El Valle zu erkunden. Vor Ort werden diverse Möglichkeiten angeboten. Zum Beispiel Wanderungen zum Cerro Gaital oder zum Wasserfall „Chorro el Macho“. Schön sind auch der kleine Tiergarten „El Nispero“ sowie ein Besuch im botanischen Garten oder im Schmetterlinghaus.

8. Reisetag: Santa Fé: beschaulich, traditionell und landschaftlich wunderschön

Heute lenken Sie Ihren Mietwagen weiter Richtung Westen. Eine dreistündige Fahrt sollten sie dafür einplanen, bis Sie das kleine malerische Bergdorf Santa Fé in den Bergen erreicht haben. Knapp 3000 Menschen leben dort auf traditionelle Art und Weise. Sie erhalten Einblick in das traditionelle Leben der Panamaer, wo Pferde noch ein übliches Fortbewegungsmittel darstellen. Im Zentrum gibt es einige wenige Läden, Restaurants und Unterkünfte. Die Landschaft mit steilen Hügeln, Flüssen und Wäldern ist die eigentliche Attraktion. Richtung Norden beginnt nach einigen Kilometern der Urwald.

9. Reisetag: Unterwegs in der Region von Santa Fé

Nehmen Sie sich die Zeit, die Region um Santa Fé zu erkunden. Kühl ist es in den Bergen, Nebel liegt oft über den Wäldern. Unternehmen Sie eine Wanderung in den Santa Fé-Nationalpark mit seinen mehr als 20 Wasserfällen oder gehen Sie bei einer geführten Vogel-Beobachtungstour auf die Suche nach Tukanen, Papageien und anderen exotischen Bewohnern. Sie werden zahlreiche kleine Kaffee-Farmen entdecken, so dass auch Liebhaber des schwarzen Gebräus und Neugierige bei einer Kaffee-Tour auf ihre Kosten kommen.

10. Reisetag: Las Lajas: Tolle Stunden am längsten Strand Mittelamerikas

Weiter westwärts folgen Sie der legendären Panamericana. Drei Kilometer sind es dann noch bis Las Lajas, der 1200-Einwohner-Ort am Pazifik in der Provinz Chiriquí. Las Lajas ist für seinen kilometerlangen Strand bekannt. Mit etwa 20 km Ausdehnung ist der Strand von Las Lajas der längste Strand Zentralamerikas. Sie genießen das Bad in den warmen Wellen des Pazifiks und erleben wunderschöne Sonnenuntergänge. Aber auch Naturliebhaber kommen auf ihre Kosten. Am Strand können Pelikane beobachtet werden, in der Lagune weitere gefiederte Bewohner und mit einem Boot können Sie in die Mangroven fahren und mit Glück Kaimane zu Gesicht bekommen.

11. Reisetag: Besuch auf einer Bio-Farm bei Las Lajas

Heute haben Sie noch einmal Gelegenheit, das Strandleben von Las Lajas zu genießen. Wenn Sie sich lieber etwas ansehen möchten, besuchen Sie doch die Bio-Farm von Lo Tuyo. Unter diesem Projekt sind lokale Kleinbauern vereint, die sich der nachhaltigen Landwirtschaft verschrieben haben. In einem Land, das auf den Import angewiesen ist, eine Initiative, die Unterstützung verdient. Sie gewährleistet den Verkauf der Ernte zu gerechten Bedingungen und sichert die Absatzwege. Besucher dürfen tatkräftig mithelfen oder die organisch angebauten Lebensmittel probieren. Auch Paddeltouren im Einbaum werden angeboten.

12. Reisetag: Ruhe finden am Fuße des Vulkans Barú

Zur Nacht steuern Sie heute das Refugio namens Teufels-Brise bei Gualaca an. Ihrem Namen zum Trotz handelt es sich um eine kleine reizende Unterkunft im Hochland Panamas am Fuße des Vulkans Barú, umgeben von üppigem Regenwald, wunderschöner Landschaft und ganz viel Ruhe. Der Barú erreicht mit seinen 3.477 m den höchsten Punkt Panamas. Umgeben ist er von fruchtbarem Hochland, aus dem die Flüsse Chiriquí und Caldera abfließen.

Unternehmen Sie am Nachmittag eine kleine Wanderung durch den Nebelwald. Sie werden staunen über die üppige und - je höher Sie kommen - immer fruchtbarer werdende Vegetation. Die Bäume werden immer größer; Farne, Orchideen und Bromelien immer üppiger. Die Luftfeuchtigkeit in Kombination mit der Höhenlage sorgt für das optimale Wachstums-Klima.

13. - 15. Reisetag: Boquete: Land des Kaffees und des Göttervogels Quetzal

Nicht weit entfernt – aber um einiges bekannter - liegt schon Ihr nächstes Ziel, das Sie heute ansteuern: Boquete. Das durchgängig frühlingshafte und fruchtbare Klima auf 1.200 m Höhe zieht nicht nur jedes Jahr zahlreiche Touristen in den 6000-Einwohner-Ort, sondern sorgt auch für das Gedeihen von Panamas bestem Kaffee. Kaffee ist das Hauptanbauprodukt dieser Region. Und so wundert es nicht, dass sich zahlreiche Kaffeeplantagen dort finden, auf denen die Guaymi-Indianer zwischen Oktober und Februar fleißig arbeiten. Die farbenfroh gekleideten Indio-Familien gestalten die Erntezeit zu einem Fest, wenn sie aus den verschiedensten Gegenden der Chiriquí-Provinz anreisen um die Kaffeebohnen zu pflücken.

Was dem einen eine gute Tasse Kaffee ist, ist dem anderen eine sportliche Aktivität. Und auch für diejenigen ist in Boquete ausreichend gesorgt. Wanderungen, Mountainbike- oder Kletter-Touren, Canopy und Rafting – all das wird angeboten. Genießen Sie auch einen Bummel durch den Ort oder begeben sich auf die Suche nach dem Göttervogel der Maya, dem Quetzal, der in den Wäldern von Boquete zu Hause ist. Es gibt eigens einen Quetzal-Trail, der durch Bergnebelwald von Cerro Punt nach Boquete führt. Halten Sie die Augen offen, um den scheuen schönen Vogel zu entdecken.

16. Reisetag: Der Ruf der Karibik!

Drei Tage haben Sie in Boquete verbracht, eine Zeit, die Sie bestimmt genossen haben. Wir versichern Ihnen, auch die jetzt folgenden drei Tage können schöner nicht werden! Sie fahren an die Karibikküste. Und zwar über eine einzigartige und schöne Route, die Ihnen nicht nur eine atemberaubende Sicht auf den Pazifik sondern auch auf die Karibik öffnet! Die Straße schlängelt sich über die Cordillera de Talamanca, die Vegetation verändert sich, je näher Sie dem Meer kommen.

Nach etwa drei Stunden Fahrt erreichen Sie die kleine Stadt Almirante, wo Sie den Mietwagen abgeben und zum Boots-Anleger gehen. Dort steht ein Wasser-Taxi bereit, das Sie nach einer rund halbstündigen Fahrt zur Insel Colón übersetzt. Colón gehört zu der Inselgruppe, die die Region Bocas del Toro (Münder des Stieres) bilden. Es ist ein Paradies in der Karibik: Lange Sandstrände, kristallklares Wasser und tropischer Regenwald bilden ein beliebtes Quartier für Surfer, Taucher und Wassersportler. Dazu locken gemütliche Bars, Restaurants, Souvenir-Stände und kleine Shops. Nach Ihrer Ankunft werden Sie zu Ihrer ruhig gelegenen Lodge gefahren, die inmitten wunderschöner Natur liegt.

17. - 18. Reisetag: Unterwegs im Inselparadies Bocas del Toro

Ihre Lodge in Bocas del Toro liegt an der so genannten „Dolphin Bay“. Und wie der Name schon verrät, eignet sich die Bucht hervorragend, um die tollen Tiere zu beobachten. In Ihrem Übernachtungs-Paket ist bereits eine Delfin-Beobachtungstour inkludiert. Manchmal müssen Sie gar nicht die Bucht hinausfahren, denn die Delfine kann man häufig schon vom Bootssteg des Hotels aus sehen. Kostenfrei stehen Ihnen die Kanus des Hotels zur Verfügung, mit denen Sie von Wasserseite aus die Bucht erkunden können. Das geht in Eigenregie oder mit einer geführten Tour. Beliebte Ziele sind Coral Key und Red-Frog-Beach, der seinen Namen den kleinen farbenfrohen giftigen Pfeilgift-Fröschen zu verdanken hat. Aber auch Schnorchel- oder Segeltouren, Dschungelwanderungen, Höhlentouren oder der Besuch einer Kakao-Farm werden angeboten.

19. Reisetag: Rückflug nach Panama

Heute heißt es Abschied nehmen von Bocas del Toro. Ein Boot bringt Sie zurück nach Bocas-Stadt. Bevor Sie den Rückflug nach Panama-Stadt antreten, haben Sie noch Zeit, um das Städtchen mit seinem lässigen, karibischen Flair ein bisschen kennen zu lernen. Viele kleine Geschäfte, Bars und Restaurants laden zum Bummeln und Verweilen ein. Dort können Sie auch zu Mittag essen. Nach Ihrer Ankunft in Panama City werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht.

20. Reisetag: Hasta luego, Panamá

Heute heißt es Abschied nehmen. Transfer ohne Reiseleiter zum Internationalen Flughafen und Rückflug in Ihr Heimatland in Eigenregie.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
06.01.2020	30.04.2020	X	2.595 €
Pro Person im Doppelzimmer			
06.01.2020	30.04.2020	X	2.245 €
Pro Person bei 4 Reisenden in 2 Doppelzimmern			
07.02.2020	30.04.2020	X	2.265 €
Pro Person im Dreibettzimmer			
01.05.2020	31.10.2020	X	2.495 €
Pro Person im Doppelzimmer			
01.05.2020	31.10.2020	X	2.175 €
Pro Person im Dreibettzimmer			
01.05.2020	31.10.2020	X	2.155 €
Pro Person bei 4 Reisenden in 2 Doppelzimmern			
01.11.2020	31.10.2021	X	2.265 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Inlandsflüge (Economy Class)
- > 19 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels
- > Tägliches Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Abendessen
- > Transfers ohne Reiseleitung
- > Eintrittsgelder laut Reiseprogramm
- > 11 Tage Mietwagen in der Kategorie Mittelklasse (Hyunday Accent, Kia Rio, oder vergleichbar) inklusive aller Kilometer, lokaler Steuern, CDW-Vollkaskoversicherung mit Selbstbeteiligung (Ausnahmen siehe Mietbedingungen), Straßenkarte, sowie 24-Stunden-Notfallnummer unserer Partner vor Ort. Detaillierte Mietwagenbedingungen auf Anfrage.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- > Nationalparkgebühren
- > Für den Mietwagen: Benzin, Kaution, Straßengebühren, Zusatzversicherungen, Rückführungsgebühren, Mietwagenversicherung, GPS, Zusatzfahrer, Einwegmiete
- > Flughafengebühren, Einreise- und Ausreisesteuer
- > Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke
- > Optionale Leistungen
- > Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- > Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Wir freuen uns, wenn Sie -nach Buchung der Reise und Bestätigung unsererseits- den Rechnungsbetrag auf unser Konto gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen überweisen. Sollten Sie eine Zahlung per Kreditkarte bevorzugen, so ist dies ebenfalls möglich, sofern es sich um Visa-, Master- oder Eurocard handelt. Die Restzahlung wird - abweichend von den AGB - bereits sechs Wochen vor Reiseantritt fällig. Für die zwei Abbuchungen des Rechnungsbetrages von Ihrer Kreditkarte benötigen wir den Namen des Karteninhabers, die Kreditkartennummer, die Gültigkeit der Kreditkarte und den Sicherheitscode. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie uns die Daten telefonisch durchzugeben. Bei kurzfristigen Buchungen (ab sechs Wochen vor Reiseantritt) können wir Kreditkartenzahlungen leider nicht akzeptieren.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Bitte beachten Sie die Gepäckbegrenzung von 14 kg pro Person auf den Inlandsflügen. Zusätzliches Gepäck kann vor Ort angemeldet und bezahlt werden (ca. 2,00 USD pro Kilo).

- > Visainformationen: Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte nach Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Generelle Hinweise

- > Jede unserer Individualreisen kann an Ihre Wünsche angepasst werden. Wir stellen Ihnen gerne Ihren persönlichen Reiseverlauf zusammen!
- > Preise für Karneval, Ostern und Weihnachten/Neujahr auf Anfrage.
- > Bitte bedenken Sie, dass Reisen in Lateinamerika von teilweise abenteuerlichem Charakter sind und dass es trotz perfekter Organisation immer mal wieder zu kleinen Änderungen kommen kann, insbesondere wenn die Witterungsbedingungen dies erfordern.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.